

Es ist vollbracht :-)

Beitrag von „Panama“ vom 10. Juli 2016 13:57

Letzte Woche kam der Bescheid - und nun ist es vollbracht 😊 😄

Ich würde mich freuen, wenn jemand mir noch einen ultimativen Buchtipp geben könnte. Ich habe zum Thema Schulleitung schon Einiges im Schrank. Aber was findet ihr wirklich gut und effektiv??

Danke im Voraus !

Beitrag von „cubanita1“ vom 10. Juli 2016 14:09

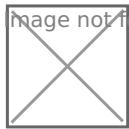


image not found or type unknown

Glückwunsch

Und du willst das echt immernoch?

Beitrag von „fossi74“ vom 10. Juli 2016 14:12

Zitat von Panama

Ich würde mich freuen, wenn jemand mir noch einen ultimativen Buchtipp geben könnte.

Bitte schön. [Anzeige]

Beitrag von „Panama“ vom 10. Juli 2016 14:44

Danke cubanita für die Glückwünsche 😊

Also wenn ich das nicht machen wollen WÜRDE, dann hätte ich mich wohl kaum beworben 😊
DAS muss man sich ja wohl im Vorhinein sehr gut überlegen.....
Jetzt isses zu spät.

Das man hier grundsätzlich als verrückt eingestuft wird, weil man in die Schulleitung will, weiß ich.

Allerdings kenne ich wahnsinnig viele SL, die es genauso wieder machen würden.

Und ich bin überzeugt davon dass es offensichtlich ist, dass ich genau solche angesprochen habe.

Beitrag von „Jule13“ vom 10. Juli 2016 14:49

Glückwunsch! Und viel Erfolg! 😊

Beitrag von „fossi74“ vom 10. Juli 2016 14:54

Zitat von Panama

Das man hier grundsätzlich als verrückt eingestuft wird, weil man in die Schulleitung will, weiß ich.

Allerdings kenne ich wahnsinnig viele SL, die es genauso wieder machen würden.

Und ich bin überzeugt davon dass es offensichtlich ist, dass ich genau solche angesprochen habe.

Liebe Panama, oder, wie ich jetzt wohl sagen darf: liebe SL-Kollegin,

vielleicht ist noch Zeit, Dich vor einem Kardinalfehler zu bewahren. Deshalb folgender Tipp:
Ganz schlecht ist es, beim Aufstieg in eine Führungsposition Humor und (Selbst-)Ironiefähigkeit zu verlieren. 😊

Ansonsten: Du musst fit sein im Thema Schulrecht (dafür gibt es auch wunderbare Fortbildungen in Schwäbisch Hall), noch viel mehr aber auf dem Gebiet der zwischenmenschlichen Kommunikation; des Erkennens, wie das Gegenüber (und - aus Sicht einer Führungsposition - vor allem das GegenUNTER) tickt und behandelt werden will. Wenn Du das kannst und Dein Handeln danach ausrichtest, hast Du mehr als die halbe Miete eingefahren. Dass LehrerInnen oft zarte und empfindliche Pflänzchen sind, muss ich Dir wohl nicht erzählen, dazu bist Du zu lang im Geschäft.

Und noch ein Tipp: Hier im Lehrerforum, aber auch in ganz vielen Lehrerblogs ist immer wieder über unmögliches Verhalten von Schulleitern zu lesen. Lies das und handle danach.

Beitrag von „Panama“ vom 10. Juli 2016 16:01

Hallo fossie,

damit kann ich direkt was anfangen. Vielen Dank für deine Tipps.

Ich denke ich bin der Typ, der nach der goldenen Regel handelt.... ich möchte nicht, dass andere mich wie ein A. behandeln.... also mache ich das auch nicht.

Selbst, wenn meine Gegenüber mal die Beherrschung verliert.

Ich bin übrigens die erste, die über sich selbst lacht. Vielleicht bin ich gerade einfach etwas ausgepowert....

Dann lass ich mir jetzt mal die Sonne auf die Haut brennen..... bei uns ist es nämlich gerade schönstes Wetter. Und meine Zeugnisse sind fertig 

Viele Grüße

Panama

Beitrag von „cubanita1“ vom 10. Juli 2016 16:15

Zitat von Panama

Danke cubanita für die Glückwünsche 

Also wenn ich das nicht machen wollen WÜRDE, dann hätte ich mich wohl kaum beworben 😊

DAS muss man sich ja wohl im Vornherein sehr gut überlegen.....
Jetzt isses zu spät.

Das man hier grundsätzlich als verrückt eingestuft wird, weil man in die Schulleitung will, weiß ich.

Allerdings kenne ich wahnsinnig viele SL, die es genauso wieder machen würden.

Und ich bin überzeugt davon dass es offensichtlich ist, dass ich genau solche angesprochen habe.

schade, dass du mein Späßchen offensichtlich nicht verstanden hast ...

Beitrag von „Panama“ vom 10. Juli 2016 17:07

Hab ja schon geschrieben.....bin heute wohl etwas dünnhäutig..... vielleicht der Zeugnismarathon, der gerade hinter mir liegt 😊
deshalb lieg ich jetzt auch mehr in der Sonne als sonst wo.

Klar, hab ich dein Späßchen verstanden.



Beitrag von „Landlehrer“ vom 10. Juli 2016 17:38

Zitat von Panama

Das man hier grundsätzlich als verrückt eingestuft wird, weil man in die Schulleitung will, weiß ich.

Das Problem ist, dass die Schulleitung in Grundschulen nicht angemessen bezahlt wird.

Beitrag von „Panama“ vom 10. Juli 2016 17:45

Das stimmt allerdings. Auf der anderen Seite: Wenn ich dir große Kohle hätte machen wollen, wäre ich erst gar kein Lehrer geworden.....

Klar ist man als SL im GS-Bereich unterbezahlt. Aber das wusste ich ja vorher schon. Ich bin schon ein kleiner Idealist.

So isses 

Beitrag von „strubbelusse“ vom 10. Juli 2016 19:10

Herzlichen Glückwunsch!

Ich kann bzw. möchte kein Buch empfehlen. Alles, was ich las, hat mir nicht annähernd weitergeholfen. Das hat allein der Alltag getan.



Liebe Grüße und viel Erfolg
strubbelusse

Beitrag von „Susannea“ vom 10. Juli 2016 19:15

Herzlichen Glückwunsch, viel Erfolg und gute Nerven!

Beitrag von „Friesin“ vom 10. Juli 2016 19:35

Herzlichen Glückwunsch auch von mir und Freude, Spaß, und Gelingen im neuen Job!! 

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 10. Juli 2016 23:08

Willkommen im Club.

Ich kann nur bestätigen, was schon gesagt wurde.

- Behalte deinen Humor
- Mach dich schulrechtlich absolut fit
- habe ein Gespür für deinen Gegenüber

Außerdem:

- verlier das Alltagsleben - den Unterricht - nicht aus dem Blick, das passiert sehr schnell. Man verzettelt sich als Schulleiter schnell in theoretische Probleme und hat kein Gespür mehr für die Lehrer "an der Front".
- behalte den Kontakt zu den Schülern - die Schulleiter sollten auch bei den Kindern als Person präsent sein.
- und freu dich jeden Tag auf die Schule.

Alles Gute in deinem Job. Vor einigen Jahren hätte ich es mir nicht träumen lassen, aber - es ist eine interessante Aufgabe.

kl. gr. frosch

Beitrag von „Talida“ vom 11. Juli 2016 12:08



Glückwunsch!

Ich wünsche dir viel Freude und Kraft für die kommenden Aufgaben.

Das Gespür für die Befindlichkeiten der Kollegen ist tatsächlich ein wichtiger Faktor. Hat man diesen immer im Auge, werden einem auch kleine Patzer verziehen. Das Team leitet die Schule und wenn das passt, läuft alles Hand in Hand.

Beitrag von „Tintenklecks“ vom 11. Juli 2016 13:02

Ich gratuliere dir auch zur neuen Aufgabe und ich möchte dich ermutigen, genauso motiviert und engagiert diesen Weg weiterzugehen, wie du ihn begonnen hast.

Einen ultimativen Literaturtipp kann ich dir nicht geben, aber ich habe mich mit mehreren Grundschulleitungen zu einem informellen Arbeitskreis zusammengeschlossen, in dem wir uns austauschen und das ein oder andere Problem besprechen. Zudem gibt es jetzt auch ein

ähnliches Angebot der Schulaufsicht. Das hilft mir als Schulleitungsneuling eigentlich wesentlich mehr, da es sich an der Praxis orientiert.

Beitrag von „Panama“ vom 11. Juli 2016 15:51

Ich bin glaube ich ein ziemlich emphatischer und lustiger Mensch, der ohne Humor sowieso keinen Tag überleben kann. Ich lache gerne über Schüler, Eltern, Kollegen - am liebsten über mich selbst. Mein jetziges Kollegium ist schon ein bisschen am Weinen, und auch ich gehe mit lachendem und weinendem Auge. Ich werde mich glaube ich kaum verbiegen lassen - auch von keiner Behörde. Ich hatte in meinem Chef ein gutes Vorbild - kenne aber auch schlechte Vorbilder...zur Genüge.

Mittlerweile habe ich ein großes Netzwerk - auch an Schulleitungen.

Und wenn ich mal völlig am Durchdrehen bin frage ich einfach euch 

Danke für eure Glückwünsche. Ich freu mich sehr auf die neue Aufgabe 

Beitrag von „isabella72“ vom 11. Juli 2016 19:11

Herzlichen Glückwunsch.....du wirst das schon machen!!!!

Beitrag von „Conni“ vom 11. Juli 2016 19:51

Herzlichen Glückwunsch! Ich wünsche dir alles Gute!

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 11. Juli 2016 23:32

Glückwunsch 

Ich wünsche dir viel spaß bei deiner neuen tätigkeit 😊

Ig 😊

Beitrag von „hugoles_AL“ vom 16. Juli 2016 16:02

Warum entscheidet man sich heute noch Schulleiter bzw. Schulleiterin zu werden?

Sicher nicht wegen des Prestiges, das man sich davon verspricht...

Weil man selber von sich überzeugt ist, die vielfältigen (Verwaltungs-) Aufgaben gut zu bewältigen, Visionen entwickeln zu können, gut mit Menschen jeglichen Alters umgehen zu können und sie mitreißen zu können, entscheidet man sich, in die erste Reihe zu rücken. Dazu gehört natürlich Empathie, Humor und ein Stück Gelassenheit, denn wenn man sich alles zueigen macht und zu sehr zu Herzen nimmt, geht man früher oder später zugrunde bzw. wird dann zu sarkastisch bzw. zynisch.

Ich schließe mich gerne den Glückwünschen und den guten Wünschen an.

Panama, es würde mich freuen, wenn du uns immer wieder auf dem Laufenden hältst, was denn alles so im Laufe der Zeit vollbracht wird 😊

Gruß und viel Erfolg!

Beitrag von „alias“ vom 17. Juli 2016 06:51

Ich wünsche dir viel Glück und Erfolg und deinen "Untergebenen", dass du selbtkritisch beobachtest, ob Anzeichen des hier beschriebenen Verhaltens bei dir auftreten. Und dann innehältst:

<http://www.zeit.de/karriere/beruf...e-jens-hoffmann>

Beitrag von „Schantalle“ vom 19. Juli 2016 12:22

Das wurde uns empfohlen, ich hab aber noch nicht reingesehen. Angeblich ist hier alles wichtige drin:

[https://www.amazon.de/Jahrbuch-Schulleitung-2016-Handlungsfeldern-Schulmanagements/dp/3556070235/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1468923719&sr=8-1&keywords=schulleitung+jahrbuch&tag=lf-21 \[Anzeige\]](https://www.amazon.de/Jahrbuch-Schulleitung-2016-Handlungsfeldern-Schulmanagements/dp/3556070235/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1468923719&sr=8-1&keywords=schulleitung+jahrbuch&tag=lf-21 [Anzeige])